

	<p>Objekt: Tiberius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18211825</p>
--	--

## Beschreibung

Clementia ist spätestens seit den Briefen des Marcus Tullius Cicero an seinen in Athen weilenden Freund Titus Pomponius Atticus ein Begriff, in denen er die Milde und Barmherzigkeit des Imperators Gaius Iulius Caesar im Kampf gegen die Truppen des Pompeius Magnus beschreibt (Cicero, Epistulae ad Atticum 9,7). Dieser herrscherliche Charakterzug wurde von Kaiser Tiberius in seiner Münzpolitik zusammen mit dem der moderatio (RIC I<sup>2</sup> Nr. 39-40), der Mäßigung, wieder aufgegriffen.

Vorderseite: Kopf des Tiberius mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Mit Blätterkreis und Palmetten dekorierter Rundschild, in dessen Zentrum eine Büste in der Vorderansicht (Tiberius?) abgebildet ist. Beiderseits S - C.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.60 g; Durchmesser: 31 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 16-22 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Tiberius (Kaiser) (-42-37)

wo

Verkauft wann

wer Firma Dr. Jacob Hirsch (München)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

wer Tiberius (Kaiser) (-42-37)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- BMCRE I 132 Nr. 85-89 (22-23 n. Chr.).
- BNat II Nr. 125-127 (34-37 n. Chr.).
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 38 (ca. 16-22 n. Chr.).